



Volkstrauertag

Tradition am Ehrenmal

Seit 1952 wird der Volkstrauertag zwei Sonntage vor dem ersten Adventssonntag begangen und erinnert an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltbereitschaft und Gewaltherrschaft aller Nationen. Er ist ein staatlicher Gedenktag und gehört zu den sog. stillen Tagen.

Die zentrale Gedenkstunde zum Volkstrauertag findet jeweils im Deutschen Bundestag unter Beteiligung des Bundespräsidenten, des Bundeskanzlers, des Kabinetts und des Diplomatischen Corps statt mit fester musikalischer Gestaltung. Angelehnt an die Form der

zentralen Gedenkstunde werden in allen Bundesländern und den meisten Städten und Gemeinden ebenfalls Gedenkstunden mit Kranzniederlegungen durchgeführt. So auch alljährlich in Cronenberg, wo der Heimat und Bürgerverein diese organisiert. Am

Ehrenmal wurde am vergangenen Wochenende mit Gedenkworten von Pfarrer i.R. Ulrich Weidner und unter Beteiligung des Posaunenchores Cronenberg sowie Schülerinnen und Schüler des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums der ungezählten Opfer der Kriege und Gewalt gedacht.